

Ressort: Vermischtes

"Focus": Deutschland übt für Angriff mit Bio-Waffen

Berlin, 07.07.2013, 07:45 Uhr

GDN - Deutschland verstärkt seine Abwehrmaßnahmen gegen mögliche Terroranschläge mittels Biowaffen. Wie das Nachrichtenmagazin "Focus" berichtet, wird Ende November die "Länder übergreifende Krisenmanagement-Übung" (LÜKEX) ein Attentat mit einem biologischen Gift und einen Krankheitserreger simulieren.

"Focus"-Informationen zufolge soll dabei ein Angriff mit Rizin und dem Erreger der Hasenpest (Tularämie) angenommen werden. Die Übung wird hauptsächlich am Computer stattfinden. Ein Grund für die Rizin-Simulation dürfte sein, dass US-Behörden in diesem Jahr bereits drei an Politiker adressierte Briefe abfingen, die das tödliche Gift enthielten. Die Attentäter hatten in diesen Fällen rechtsradikale Motive. Das angeblich im Zweiten Weltkrieg eingesetzte Hasenpest-Bakterium tritt hierzulande sporadisch auf und ist für Menschen weit weniger gefährlich als Rizin. Führend bei der als "Stabsübung" klassifizierten LÜKEX ist das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe in Bonn. Schwerpunkte der Aktion sind Berlin, Thüringen und Nordrhein-Westfalen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-17274/focus-deutschland-uebt-fuer-angriff-mit-bio-waffen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com